



ATION BW
INNOV 2013

INNOVATIONSPREIS
DES LANDES
BADEN-WÜRTTEMBERG
DR.-RUDOLF-EBERLE-PREIS

AUSSCHREIBUNG
2013



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

Der Schlüssel zur Zukunft heißt Innovation



Regionen, in denen Forschung, Entwicklung und Erfindergeist einen hohen Stellenwert haben, sind prädestiniert dafür, an der Spitze des Fortschritts zu stehen. Einer der Innovationsmotoren in der Europäischen Union ist Baden-Württemberg. In keinem anderen Bundesland gibt es so viele Marktführer und solch eine hohe industrielle Kompetenz mit einer großen Bandbreite wie in Baden-Württemberg. Nirgendwo werden so viele Patente angemeldet wie in Baden-Württemberg. In keiner anderen europäischen Region sind die Ausgaben für Forschung und Entwicklung, bezogen auf das Bruttoinlandsprodukt so hoch wie in Baden-Württemberg. Dabei entfallen rund 80 Prozent der Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen auf die Wirtschaft. Sie trägt entscheidend dazu bei, die Innovationsfähigkeit unseres Landes zu erhalten und auszubauen.

Innovationen von heute ermöglichen die Beschäftigung von morgen. Nur mit Innovationen wird es uns gelingen, die gesellschaftlichen Herausforderungen zu bewältigen, die von der Energiewende über die Ressourcenschonung, den Klimaschutz bis zur Gesundheit und zum demografischen Wandel reichen. Gerade auch in den zentralen Wachstumsfeldern der Zukunft, wie nachhaltige Mobilität, neue Energietechniken und Ressourceneffizienz, Gesundheit und Pflege sowie Informations- und Kommunikationstechnologien, sind Innovationen der Schlüssel zur Zukunft.

Baden-Württemberg steht als Technologiestandort im weltweiten Wettbewerb. Dies stellt gerade kleine und mittlere Unternehmen vor immense Herausforderungen. Sie profitieren jedoch von der hohen Qualifikation ihrer Beschäftigten ebenso wie von der hochwertigen und ausdifferenzierten Hochschul- und Forschungsinfrastruktur. Grundlagenforschung, angewandte und wirtschaftsnahe Forschung sind hier in einem ausgewogenen Verhältnis vertreten und werden durch ein weitverzweigtes Netz von Transfereinrichtungen ergänzt.

Innovationen verdienen Anerkennung, denn sie sind die Gewähr für Arbeitsplätze, Lebensqualität und Wohlstand. Seit 1985 werden die innovativsten Ideen unserer zahlreichen mittelständischen Unternehmen mit dem Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Der Innovationspreis trägt dazu bei, die führende technologische Position unserer Wirtschaft nachhaltig sichtbar zu machen. Nutzen Sie Ihre Chance, Ihre Innovation vor einer fachkundigen Jury und der Öffentlichkeit präsentieren zu können und bewerben Sie sich. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg beim diesjährigen Wettbewerb!

A handwritten signature in black ink that reads "Nils Schmid". The signature is written in a cursive, slightly stylized font.

Dr. Nils Schmid MdL
Stellvertretender Ministerpräsident und
Minister für Finanzen und Wirtschaft des Landes Baden-Württemberg

Das Land Baden-Württemberg schreibt auch 2013 wieder den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg, den Dr.-Rudolf-Eberle-Preis, für besondere innovatorische Leistungen mittelständischer Unternehmen aus. Ausgezeichnet werden beispielhafte Leistungen:

- bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und technologischer Dienstleistungen
- bei der Anwendung moderner Technologien in Produkten, Produktion oder Dienstleistungen

Es werden Preisgelder in Höhe von insgesamt 50.000 € sowie Urkunden vergeben. Darüber hinaus lobt die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH im Rahmen des Wettbewerbs einen Sonderpreis für junge Unternehmen in Höhe von 7.500 € aus.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk sowie technologischer Dienstleistung

- mit Sitz in Baden-Württemberg und
- einem Jahresumsatz bis zu 100 Mio. € und
- max. 500 Beschäftigten.

Bestehen bei einem Unternehmen Mehrheitsbeteiligungen mit anderen Unternehmen, so ist der Umsatz der Unternehmensgruppe maßgebend. Ingenieurbüros müssen in Deutschland produzieren lassen.

Der Sonderpreis richtet sich an junge Unternehmen, die nicht älter sind als 10 Jahre und mit bis zu 100 Beschäftigten einen Umsatz von max. 10 Mio. € erzielen.

Wo können Sie sich bewerben?

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung

- bei Ihrer Industrie- und Handelskammer,
- bei Ihrer Handwerkskammer oder
- beim Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V., Gerhard-Koch-Straße 2-4, 73760 Ostfildern ein.

Bewerbungsschluss

Freitag, 31. Mai 2013

Wie geht es weiter?

Der Baden-Württembergische Handwerkstag, der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag und der Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V. leiten die auf Vollständigkeit geprüften Bewerbungen an das Regierungspräsidium Stuttgart weiter. Über die Vergabe des Preises entscheidet ein Preiskomitee. Es bewertet die Bewerbungen nach folgenden drei Kriterien:

- technischer Fortschritt
- besondere unternehmerische Leistung
- nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg

Ist eines dieser Kriterien nicht erfüllt, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Das Preiskomitee bestimmt die Aufteilung des Preises und berät das Land bei der Ausgestaltung der Preisvergabe. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preisverleihung und Dokumentation

Die Preise und Anerkennungen werden in einer öffentlichen Veranstaltung im November 2013 verliehen.

Die Bewerbungsgegenstände von

- Preisträgern und
 - weiteren vom Preiskomitee ausgewählten Bewerbern, die eine Anerkennung erhalten haben,
- werden der Öffentlichkeit präsentiert und in einer Broschüre dokumentiert.

Welche Bewerbungsunterlagen sind erforderlich?

Bitte füllen Sie den Bewerbungsbogen vollständig aus und schildern Sie auf max. 10 Seiten den technischen Fortschritt der Entwicklung, die innovatorische Leistung sowie die besondere unternehmerische Leistung. Legen Sie auch Angaben zum wirtschaftlichen Erfolg bei. Sie erleichtern so der Jury die Beurteilung Ihrer Bewerbung. Hilfreich dabei können folgende Angaben sein:

Technischer Fortschritt und innovatorische Leistung:

- Gegenstand der Bewerbung
- Darlegung der technischen Neuheit im Vergleich zum Stand der Technik und zum Stand der Wettbewerber
- bei zulassungspflichtigen Produkten und Verfahren einen Nachweis der Zulassung
- weitere Informationen (z.B. Zusammenarbeit mit externen Stellen, Kooperation mit anderen Unternehmen)

Besondere unternehmerische Leistung:

- z.B. Risikobereitschaft, persönlicher Einsatz, Erkennen von Marktnischen

Nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg:

- realisierter Umsatz mit dem Bewerbungsgegenstand
- sofern noch kein Umsatz mit dem Bewerbungsgegenstand erzielt wurde, Nachweis über Bestellungen für das betreffende Produkt im Ausschreibungsjahr
- Angaben zum Markt (Markteinführung, derzeitige Marktposition, Entwicklungsmöglichkeiten)
- weitere Informationen (z.B. Messebeteiligungen)

Zusätzlich erbitten wir folgende

Unterlagen:

- Angaben zur Unternehmensentwicklung (max. ½ DIN-A4-Seite)
- Zusammenfassung der Bewerbung (max. ½ DIN-A4-Seite)
- Prospekt, in dem der Bewerbungsgegenstand ausführlich dargestellt ist oder eine gleichartige Bild-Text-Information
- ein Foto des Bewerbungsgegenstandes
- Angaben über Abmessungen, Gewicht sowie benötigte elektrische Anschlüsse für ein eventuell bereitzustellendes Exponat

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung in zweifacher Ausfertigung ein (Original und Kopie).

Der Bewerbungsbogen ist auch unter www.innovationspreis-bw.de als ausfüllbares PDF verfügbar.

Haben Sie weitere Fragen?

Auskunft zum Innovationspreis erteilt Ihnen beim Regierungspräsidium Stuttgart: Herr Baumgärtner, Tel.: (0711) 123-2602
E-Mail: info@patente-stuttgart.de
Internet: www.innovationspreis-bw.de

PREISTRÄGER 2012:

AWS Group AG

Zukunftspark 1
74076 Heilbronn
Tel.: 07131 797 88-0
Fax: 07131 797 88-88
www.aws-systems.com

Neher Systeme GmbH & Co. KG

Wellendinger Straße 15
78665 Frittlingen
Tel.: 07426 5282-0
Fax: 07426 5282-50
www.neher.de

Ortwein GmbH

Hauptstraße 23
73061 Ebersbach
Tel.: 07161 522 96
Fax: 07161 515 12
www.glabete.com

Schmidt & Heinzmann GmbH & Co. KG

Vichystraße 12
76646 Bruchsal
Tel.: 07251 3858-20
Fax: 07251 3858-25
www.schmidt-heinzmann.de

SONDERPREISTRÄGER 2012:

Sarissa GmbH

Ettishofer Straße 8
88250 Weingarten
Tel.: 0751 5091 59-0
Fax: 0751 5091 59-49
www.sarissa.de

ANERKENNUNGEN 2012:

CeGaT GmbH

Paul-Ehrlich-Straße 17
72076 Tübingen
Tel.: 07071 565 44-00
Fax: 07071 565 44-22
www.cegat.de

ESCAD MEDICAL GmbH

Zur Ohemdriesen 5
88633 Heiligenberg
Tel.: 07554 9999-500
Fax: 07554 9999-558
www.escad-medical.de

ISIS sentronics GmbH

Innstraße 28
68199 Mannheim
Tel.: 0621 842 51-0
Fax: 0621 842 51-201
www.isis-sentronics.de

Korn Recycling GmbH

Unter dem Malesfelsen 35-45
72458 Albstadt
Tel.: 07431 949 29-0
Fax: 07431 949 29-281
www.korn-recycling.de

VRmagic Holding AG

Augustaanlage 32
68165 Mannheim
Tel.: 0621 4004 16-0
Fax: 0621 4004 16-99
www.vrmagic.com

Impressum:

Regierungspräsidium Stuttgart
Informationszentrum Patente
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart

im Auftrag des
Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft
Baden-Württemberg
Schlossplatz 4 (Neues Schloss)
70173 Stuttgart

Gestaltung:
stapelbergundfritz.com

BEWERBUNGSBOGEN FÜR DEN INNOVATIONSPREIS DES LANDES BADEN-WÜRTTEMBERG

Abrufbar unter: www.innovationspreis-bw.de

¹ Bei Doppelmitgliedschaft bitte beide Kammern angeben.

² max. 5 Worte

³ kurze, technisch verständliche Beschreibung

1. Angaben zum Unternehmen

Firma

Rechtsform

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Internet

Ansprechpartner

Durchwahl

Geschäftsführer

Durchwahl

Zuständige Handwerkskammer ¹

Zuständige IHK ¹

Branche

Gründungsjahr

Produkt- und Dienstleistungspalette

Gesamtumsatz des Vorjahres (Unternehmensgruppe) in €

Exportanteil

Zahl der Beschäftigten

davon Forschung und Entwicklung

2. Angaben zur innovatorischen Leistung

2a. Bewerbungsgegenstand (Name des Produkts bzw. techn. Verfahrens) ²

2b. Kurzbeschreibung des Bewerbungsgegenstandes ³

2c. Technische Neuheit im Vergleich zum Stand der Technik und der Wettbewerber (nur das Hauptmerkmal angeben)

2d. Entwicklungsaufwand in €

2e. Entwicklungszeit

2f. Schutzrechte

3. Angaben zum wirtschaftlichen Erfolg

3a. Realisierter Umsatz mit dem Bewerbungsgegenstand (nach Jahren aufgeschlüsselt) in €

3b. Wurde kein Umsatz realisiert, nachgewiesene Bestellungen im Ausschreibungsjahr (Nachweise bitte beifügen)

ANLAGEN

Fügen Sie bitte dem ausgefüllten Bewerbungsbogen folgende Anlagen bei (insbes. ausführliche Angaben zur technischen Neuheit im Vergleich zum Stand der Technik und der Wettbewerber).

Eine Bewerbung ohne diese Unterlagen ist unvollständig und eine Bewertung damit nicht möglich.

- Angaben zum technischen Fortschritt und zur innovatorischen Leistung (max. 5 DIN-A4-Seiten)
Gegenstand der Bewerbung, Darlegung der technischen Neuheit des Bewerbungsgegenstandes im Vergleich zum Stand der Technik und zum Stand der Wettbewerber, Nachweis der Zulassung bei zulassungspflichtigen Produkten oder Verfahren, weitere Informationen.
- Angaben zur besonderen unternehmerischen Leistung (max. 2 DIN-A4-Seiten)
Z.B. Risikobereitschaft, persönlicher Einsatz, Erkennung von Marktnischen.
- Angaben zum wirtschaftlichen Erfolg (max. 3 DIN-A4-Seiten)
Sofern noch kein Umsatz mit dem Bewerbungsgegenstand erzielt wurde, Nachweis über Bestellungen für das betreffende Produkt im Ausschreibungsjahr, Angaben zum Markt, weitere Informationen.
- Angaben zur Unternehmensentwicklung (max. ½ DIN-A4-Seite)
- Zusammenfassung der Bewerbung (max. ½ DIN-A4-Seite)
- Prospekt, in dem der Bewerbungsgegenstand ausführlich dargestellt ist, oder eine gleichartige Bild-Text-Information
- ein Foto des Bewerbungsgegenstandes
- Angaben über Abmessungen, Gewicht sowie benötigte elektrische Anschlüsse für ein eventuell bereitzustellendes Exponat
- vollständige Kopie der Bewerbungsunterlagen

Auf den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg – Dr.-Rudolf-Eberle-Preis – wurde ich aufmerksam durch:

Es wird erklärt, dass der Bewerbungsgegenstand nicht Gegenstand einer schutzrechtlichen Auseinandersetzung ist.

Ich / Wir anerkennen die Teilnahmebedingungen und versichern, dass alle Angaben in der Bewerbung der Wahrheit entsprechen.

Ich / Wir stimmen der Speicherung der Angaben in einer Datei und ihrer Bearbeitung im automatisierten Verfahren sowie zur öffentlichen Berichterstattung, einschließlich der Veröffentlichung von Abbildungen und der Präsentation des Bewerbungsgegenstandes auf Veranstaltungen des Landes Baden-Württemberg zu.

Ich / Wir versichern, dass durch die Veröffentlichung des Bewerbungsgegenstandes in der Dokumentation und Ausstellung keine Rechte Dritter verletzt werden. Das Land wird insofern von Ansprüchen Dritter freigestellt.

Mir / Uns ist bekannt, dass vom Regierungspräsidium Stuttgart, außer im Falle von vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten, keine Haftung für Verlust, unberechtigte Verwendung oder Beschädigung der eingesandten Bewerbungsunterlagen übernommen werden kann.

Ort

Datum

Unterschrift der Geschäftsführung